

Checkliste für Ihren Umzug

Stichwort	Hinweise	<input checked="" type="checkbox"/>
Alte Wohnung	Unbefristete Mietverträge kann der Mieter jederzeit ohne Angaben von Gründen fristgemäß kündigen. Bei befristeten Mietverträgen hat der Mieter unter bestimmten Voraussetzungen Sonderkündigungsrechte. Achten Sie darauf, in Ihrer neuen Wohnung genau Maß genommen zu haben, damit die Möbel an ihre geplanten Stellen passen. Mit dem Vermieter/Hausverwalter der bisherigen Wohnung ist der Verbleib von Einbauten oder Einbaugeräten zu klären.	<input type="checkbox"/>
Neue Wohnung	Erkundigen Sie sich rechtzeitig zur Anlage Ihrer Kautions, oft nimmt die Eröffnung eines Sparbuches / Ovals etwas Zeit in Anspruch bis alle Unterschriften getätigt sind (Mieter, Bank, Vermieter). Vereinbaren Sie einen Termin zur Schlüsselübergabe der neuen Wohnung mit dem Vermieter / Hausverwalter.	<input type="checkbox"/>
Angebote Speditionen bzw. Transporter / Umzugskartons	Sie sollten sich rechtzeitig um eine Spedition bzw. einen Transporter bemühen. Holen Sie sich versch. Angebote ein, bei Speditionen kann oft zwischen einem Komfort- oder Standardumzug gewählt werden. Freunde fragen, ob sie mit helfen können. Sie sollten viele Umzugskartons zur Verfügung haben, um alles nach Zimmern geordnet verstauen zu können.	<input type="checkbox"/>
Umzugsurlaub	Urlaub (evtl. Sonderurlaub) beantragen; erkundigen Sie sich nach möglichen Zuschüssen vom Arbeitgeber.	<input type="checkbox"/>
Schönheitsreparaturen	Wollen Sie die Schönheitsreparaturen selbst durchführen? Fachfirmen erstellen Ihnen gern Angebote, so hält sich der Aufwand für Sie in Grenzen. Nacharbeiten bei unsachgemäßer Ausführung sind kraft- und zeitaufwändig. Sollten Sie eine Firma beauftragen, achten Sie darauf, verbindliche Termine zur Fertigstellung zu vereinbaren.	<input type="checkbox"/>
Wohnungsabgabe	Mit dem Vermieter/Hausverwalter noch offene Fragen besprechen, z. B. Wohnungsabgabetermin, Rückzahlung Kautions. Bei dem Wohnungsabnahmetermin/Schlüsselabgabe sollte schriftlich vermerkt werden, ob und welche Mängel in der Wohnung vorhanden sind, diese sollten von beiden Parteien bestätigt werden.	<input type="checkbox"/>
Telefonanschluss ummelden	Melden Sie Ihren alten Telefonanschluss zum Umzugstermin um. Informieren Sie rechtzeitig Ihren Anbieter, da die Umstellungszeiten oft länger dauern.	<input type="checkbox"/>
Post ummelden	Sie können bei der Deutschen Post einen Nachsendeauftrag bei Ihrer Postfiliale oder online veranlassen.	<input type="checkbox"/>
Weitere Ummeldungen:	Behörden, PKW, Banken, Fernsehen, Versicherungen, Vereine, Versorgungsbetriebe	<input type="checkbox"/>
Möbelstellplan	Überlegen Sie sich endgültig, wo Sie was hinstellen und machen Sie einen Möbelstellplan. Diesen sollte auch die Spedition und ggf. die helfenden Freunde erhalten, oder sie hängen ihn in der neuen Wohnung aus.	<input type="checkbox"/>
Aufzugnutzung	Informieren Sie die Nachbarn in der alten und neuen Wohnung über Ihren Umzug und sprechen Sie am besten mit dem Hausmeister oder Aufzugswart die Fahrstuhlnutzung ab.	<input type="checkbox"/>
Zählerstände	Bei Schlüsselübergabe bzw. –abnahme werden alle Zählerstände in der alten und neuen Wohnung abgelesen. Mit diesen Daten wird dann die Betriebskostenabrechnung erstellt. Den Stromzählerstand müssen Sie selbst mit der Zählernummer an Ihren jeweiligen Anbieter melden. Die Heizungs- und Wasserzählerstände werden in der Regel mit dem Vermieter oder Hausverwalter zusammen abgelesen.	<input type="checkbox"/>
Umzugs- bzw. ‚Notfall‘ausrüstung	Meist werden ausreichend Müllbeutel und Reinigungsutensilien am letzten Tag benötigt. Stellen Sie eine ‚Notfallausrüstung‘ für den Umzugstag zusammen: Getränke, Lebensmittel, Toilettenpapier, Pflaster; den Werkzeugkasten nicht vergessen! (Achten Sie beim Aufbau der Möbel auf die Ruhezeiten im Haus.)	<input type="checkbox"/>
Letzte Arbeiten	Wenn nicht schon geschehen, beschriften Sie alle Umzugskartons, so können diese in den neuen Zimmern besser zugeordnet werden. Gleichzeitig können Sie besser prüfen, was (ggf. die Spedition) ein- und wieder ausladen wird. Transportschäden sollten Sie sich von der Spedition quittieren lassen. Persönliche Gegenstände oder Wertsachen transportieren Sie am besten selbst.	<input type="checkbox"/>
Ummeldung	Die neue Adresse ist zeitnah dem Einwohnermeldeamt anzuzeigen.	<input type="checkbox"/>
Umzugsbelege	Die Umzugsbelege sind für evtl. steuerliche Geltendmachungen aufzubewahren.	<input type="checkbox"/>